

## Was ist die Hotmaps toolbox?

Heizen und Kühlen in Gebäuden und der Industrie machen etwa die Hälfte des Energieverbrauchs der EU aus. Gleichzeitig wird mehr als 80% dieser Energie immer noch aus fossilen Brennstoffen gewonnen. Die Potenziale zur Effizienzsteigerung in diesem Bereich sind ebenfalls erheblich. Kurzum, dieser Sektor muss verändert werden.

Hotmaps ist eine Website, die es Ihnen ermöglicht, innerhalb von 5 Minuten eine erste Einschätzung des Wärme- und Kältebedarfs in Ihrer Region und der Potenziale lokaler erneuerbarer Energien zur Deckung dieses Bedarfs vorzunehmen. Durch die Möglichkeit zur Verwendung von detaillierteren (lokalen) Daten sowie zahlreicher Berechnungsmodule können umfassende Strategien zur Wärme- und Kältebereitstellung erarbeitet werden.

Wir bieten eine Open-Source-Online-Software an, die Planungsprozesse im Energiesektor auf lokaler Ebene transparent unterstützt. Neben der Software beinhaltet dies ebenfalls

- einen Startdatensatz,
- Anpassung der Software an Ihre spezifischen Bedürfnisse,
- Training und Anwendungsunterstützung.

Wir haben Hotmaps in sieben Pilotgebieten angewendet und den Nutzen der Software demonstriert. Die Software wurde von führenden Forschungseinrichtungen in ganz Europa in Zusammenarbeit mit Städten entwickelt. Besuchen Sie [die Webiste](#) und entdecken Sie die klimaneutrale Energiezukunft Ihrer Stadt.

## Was erwartet Sie bei den „Hotmaps Follower“ Trainings?

Beim Hotmaps online Training werden Sie lernen die Hotmaps Datenbank und Toolbox einzusetzen um Szenarien zukünftiger Wärme- und Kälteversorgung in Ihrer Region zu erarbeiten. Im online Training werden wir Sie durch die Hotmaps toolchain führen und Sie werden Szenarien für eine ausgewählte Region in den folgenden 5 Schritten erarbeiten:

1. Mapping des Wärmebedarfs und vorhandener Ressourcenpotenziale
2. Berechnung der Kosten dezentraler Wärmebereitstellung
3. Berechnung der Kosten der Wärmeeinspeisung in Fernwärmenetze
4. Berechnung der Kosten für die Wärmeverteilung in Fernwärmenetzen
5. Erstellung konsistenter Szenarien für eine ausgewählte Region

Das Training startet mit einem **einleitenden webinar** (Mo 4. Mai 2020, 10:00 – 11:00)

1. Detaillierte Darstellung des Trainings-Programms, der Trainings-Materialien und der Hotmaps Handbücher
2. Link zu kurzen Videos, die die Inhalte vermitteln, welche zum Ausfüllen des online Fragebogens bis Ende der Woche notwendig sind

**Intensive Trainings-Tage** (Mo 11. Mai – Mo 18. Mai 2020)



1. Durchführung der 5 Schritte zur Erstellung von Szenarien zur zukünftigen Wärme- und Kälteversorgung für eine ausgewählte Region – eine Aufgabe (ca. 1 – 2 Stunden) pro Schritt
2. Einführung zu den Aufgaben in 3 Intro/Wrap up sessions (eine Session für alle Teilnehmer)
3. Optionale Fragen und Antworten / Support sessions jeden Tag zu fixen Zeiten in denen mehrere Trainer in verschiedenen Gruppen zur Verfügung stehen
4. Flexible Einteilung wann die Aufgaben erledigt werden
5. Deadline für das Abgeben / Hochladen der ausgefüllten Trainingsmaterialien ist Montag 19. Mai

### Wrap up und Abschlussbesprechung (Di 19. Mai 15:00 – 16:30)

1. Gemeinsame Diskussion der erarbeiteten Erkenntnisse
2. Feedback zum Training

Die folgenden Abbildungen zeigen den detaillierten Ablauf des Trainings.

Not Hotmaps-related	Webinar – Einführung und Erklärungen zu den Aufgaben (A1-5)	Teilnehmer bearbeiten die Aufgaben alleine (1-2h/Aufgabe)	Optionale Support session	Deadline
---------------------	---	---	---------------------------	----------

Woche 1 / 3	eLearning - training agenda				
Hotmaps Training	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
09:00-09:30					
09:30-10:00					
10:00-10:30	Einführungs- Webinar				
10:30-11:00					
11:00-11:30					
11:30-12:00					
Mittagspause					
13:00-13:30					
13:30-14:00					
14:00-14:30					
14:30-15:00					
15:00-15:30					
15:30-16:00					Deadline 16:00: online Fragebogen
16:00-16:30					



Woche 2 / 3		eLearning - training agenda				
Hotmaps Training	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
09:00-09:30	Intro: A1/2	Aufgabe 1/2	Wrap up: A 1/2 Intro: A 3/4	Aufgabe 3/4	Aufgabe 5 / weitere Analysen	
09:30-10:00						
10:00-10:30	Aufgabe 1/2	Support	Aufgabe 3/4	Support		
10:30-11:00		Aufgabe 1/2		Aufgabe 3/4		Aufgabe 3/4
11:00-11:30						
11:30-12:00						
Mittagspause						
13:00-13:30	Aufgabe 1/2	Aufgabe 1/2	Aufgabe 3/4	Aufgabe 3/4	Aufgabe 5 / weitere Analysen	
13:30-14:00						
14:00-14:30	Support	Support	Support	Support		
14:30-15:00	Aufgabe 1/2	Aufgabe 1/2	Aufgabe 3/4	Wrap up: A 3/4 Intro: A 5		
15:00-15:30						
15:30-16:00						
16:00-16:30						

Woche 3 / 3		eLearning - training agenda				
Hotmaps Training	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
09:00-09:30	Aufgabe 5 / weitere Analysen					
09:30-10:00						
10:00-10:30	Support					
10:30-11:00						
11:00-11:30	Aufgabe 5 / weitere Analysen					
11:30-12:00						
Mittagspause						
13:00-13:30	Aufgabe 5 / weitere Analysen					
13:30-14:00						
14:00-14:30						
14:30-15:00						
15:00-15:30			Wrap up A 5 und Abschluss- besprechung			
15:30-16:00	<b>DEADLINE FOR UPLOAD: 16:00</b>					
16:00-16:30						

## Was sind Ihre Vorteile aus den „Hotmaps Follower“ Trainings?

1. Die Schulung ist **kostenlos!**
2. Sie lernen, wie Sie Szenarien zu Wärme- und Kältebedarf und –bereitstellung für eine vordefinierte Region entwickeln. Dadurch werden Sie in der Lage sein eine Region Ihrer Wahl zu analysieren und auch Ihre eigenen Datensätze zu verwenden.
3. Sie werden ein **Trainings-Zertifikat** erhalten, wenn Sie a) den Fragebogen in der ersten Woche ausgefüllt haben, und b) bis Mo 18. Mai 18:00 die ausgefüllten Trainings-Materialien hochgeladen haben.
4. Sie werden eine(r) der Ersten sein, der/die den Umgang mit Hotmaps erlernt (Software, Standard EU-28 Datensätze, etc. ...).
5. Die **Trainer** werden **zu definierten Zeiten in der intensiven Trainingswoche in mehreren online Räumen für Fragen und Antworten zur Verfügung** stehen.

## Voraussetzungen für die Teilnahme am Training

1. Wenn Sie für eine lokale, regionale oder nationale Behörde arbeiten, die für Wärme- und Kälteaspekte zuständig ist, oder wenn Sie ein Planer oder Berater in diesem Bereich sind, dann ist dieses Training auf Sie zugeschnitten.
2. Sie sollten einen Überblick über die technischen Merkmale von Wärme- und Kältebereitstellungs- und –bedarfssystemen haben. Ausserdem sollten Sie es gewohnt sein, mit Daten und Berechnungen am Computer zu arbeiten.
3. Sie sollten Zeit haben bei den einführenden und abschliessenden webinars teilzunehmen und Zeit haben in der intensiven Trainingswoche die 5 Aufgaben zu je ca. 1-2 Stunden zu bearbeiten.

## Anmeldung zum Training

Registrieren Sie sich bitte unter folgendem Link: <https://www.eventbrite.de/e/warme-und-kalteplanung-leicht-gemacht-hotmaps-online-training-deutsch-tickets-102175842696?ref=estw>




## Haben Sie noch Fragen?

Kontakt: Marcus Hummel, e-think, [hummel@e-think.ac.at](mailto:hummel@e-think.ac.at), +43/(0)670/7015799

## Hotmaps – das Projekt

Das von der EU geförderte Projekt Hotmaps zielt darauf ab, eine Toolbox zu entwickeln, die Mitarbeitern von Behörden, Energieagenturen und Stadtplaner bei der strategischen Planung von Wärme- und Kältesystemen auf lokaler, regionaler und nationaler Ebene im Einklang mit den EU-Zielen unterstützt.

Neben Empfehlungen und Handbüchern zur strategischen Wärme- und Kälteplanung stellt Hotmaps eine Planungs-Software inklusive Default-Daten mit folgenden Eigenschaften zur Verfügung:

-  **Benutzerorientiert:** Entwickelt wurde die Software in enger Zusammenarbeit mit 7 europäischen Pilotgebieten.
-  **Open source:** Das entwickelte Tool und alle zugehörigen Module können ohne weitere kommerzielle Tools oder Software angewendet werden. Die Nutzung und der Zugriff auf den Quellcode unterliegen einer Open Source Lizenz.
-  **EU-28 kompatibel:** Das Tool ist für Städte, Gemeinden und Regionen in allen EU-28 Mitgliedsstaaten anwendbar.

## Das Hotmaps Konsortium

### Scientific partners



### Pilot areas for developing and testing the tool



This project has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement No 723677.